



Eva Bockenheimer/Carmen Losmann /
Stephan Siemens (Hg.)

WORK HARD PLAY HARD

Das Buch zum Film

220 S., Pb., zahlreiche Abbildungen

€ 19,90, ISBN 978-3-89472-852-6

Lieferbar

Weitere Informationen auf unserer
Website www.schueren-verlag.de

Der preisgekrönte Film WORK HARD PLAY HARD gehört zu den meist gesehenen Dokumentarfilmen des Jahres 2012. Er beschäftigt sich mit den neuen Formen der Arbeitsorganisation und zeigt die Auswirkungen neuer Managementmethoden auf den einzelnen Mitarbeiter.

Das Streben nach Gewinnmaximierung und grenzenlosem Wachstum hat die Ressource Mensch entdeckt. Die Grenzen zwischen Arbeit und Lifestyle sollen verschwinden. Bei Auswahl, Motivation und Training der Mitarbeiter von Morgen wird nichts dem Zufall überlassen. Selbstoptimierung steht auf dem Programm. In unserer modernen Arbeitswelt bedeutet die Sanierung eines Betriebes die Sanierung der Mitarbeiter. Die äußerst positive Resonanz und die kontroversen Reaktionen auf den Film zeigen, dass das Thema „Arbeitswelt“ für eine breite Öffentlichkeit brisant ist.

Das Buch bietet Hintergrundmaterialien zum Verständnis des Films und den in ihm angesprochenen Problemfeldern. Es setzt damit die Diskussion fort, die in zahlreichen Kinos in Deutschland stattgefunden hat. Unter anderem haben sich Lehrer, Gewerkschafter und Arbeitspsychologen hieran beteiligt. Ein Indiz für das nachhaltige Interesse an der Thematik ist auch die Vorführung des Films auf hochrangig besetzten gewerkschaftlichen Konferenzen und Gremien wie auch im Bildungsbereich und in Schulen.

Die Autoren: Carmen Losmann, geboren 1978 in Crailsheim, studierte von 2003 bis 2008 an der Kunsthochschule für Medien in Köln im Fachbereich Film/Fernsehen. Derzeit arbeitet sie als freiberufliche Regisseurin in Berlin und Köln.

Stephan Siemens (Jahrgang 1954) verbindet Theorie und Praxis der Philosophie in der Erwachsenenbildung. Vor 10 Jahren gründete er mit Eva Bockenheimer den philosophischen Verein "Club Dialektik", der sich mit der Darstellung philosophischer Gedanken für Menschen beschäftigt, die sich für Philosophie interessieren, aber keine entsprechende Ausbildung haben.

Kontakt: Schüren Verlag GmbH, Universitätsstr. 55, 35037 Marburg, Tel: 06421/6 30 84, Fax: 06421/68 11 90
info@schueren-verlag.de, www.schueren-verlag.de